

Wie geht es dem Buchmarkt 2023/2024? Aktuelle Zahlen und Trends

Wirtschaftspressekonferenz

Frankfurt am Main, 4. Juli 2024

Der Buchmarkt in Deutschland

Überblick

ZENTRALE ENTWICKLUNGEN

Positive Gesamtbilanz

Umsatzwachstum kurz- und langfristig trotz angespannter Gesamtwirtschaftslage

Belletristik, Kinder- und Jugendbuch, Audio und junge Käufer*innen als Wachstumstreiber

Hörbuch boomt weiter, viele Young- und New-Adult-Verkäufe, Ausgabenanstieg in junger Zielgruppe

Produktion und Konsum weiter verhalten

Titelproduktion, Absatz und Käufer*innen rückläufig, niedrige Innenstadtfrequenzen



01

Der Buchmarkt 2023

Gesamtmarkt, Vertriebswege, Warengruppen, Titelproduktion



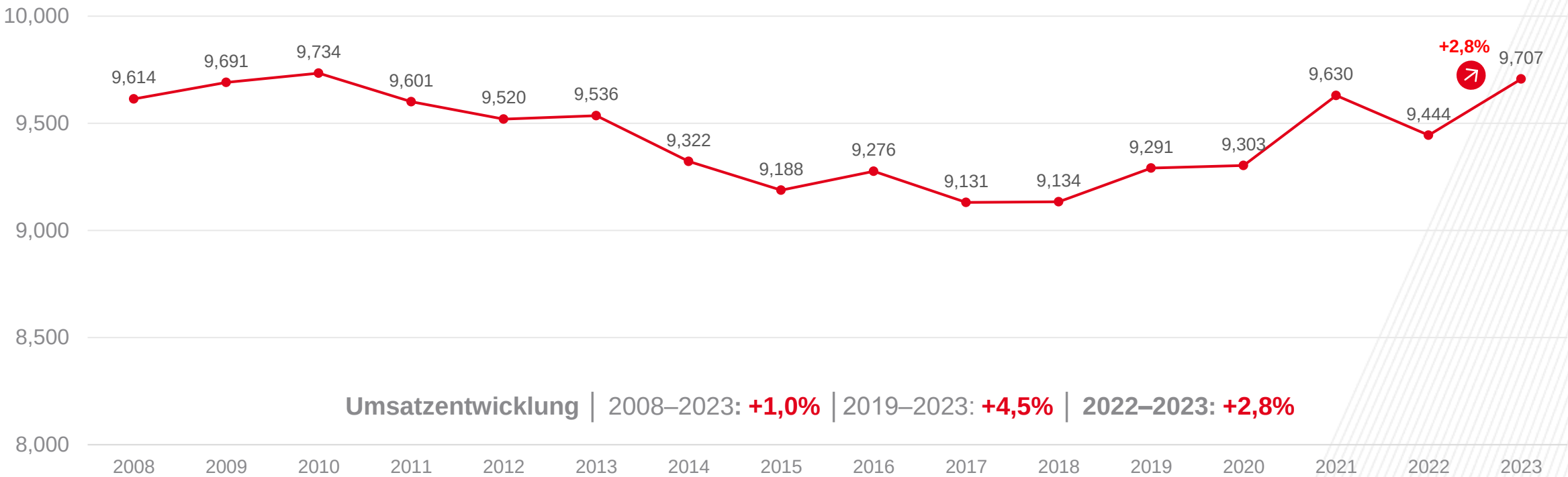
Umsatz der Buchbranche 2008–2023

MARKTKENNZAHLEN 2023

Geschätzte Umsätze

UMSATZ

in Mrd. EUR



Quelle: Börsenverein des Deutschen Buchhandels

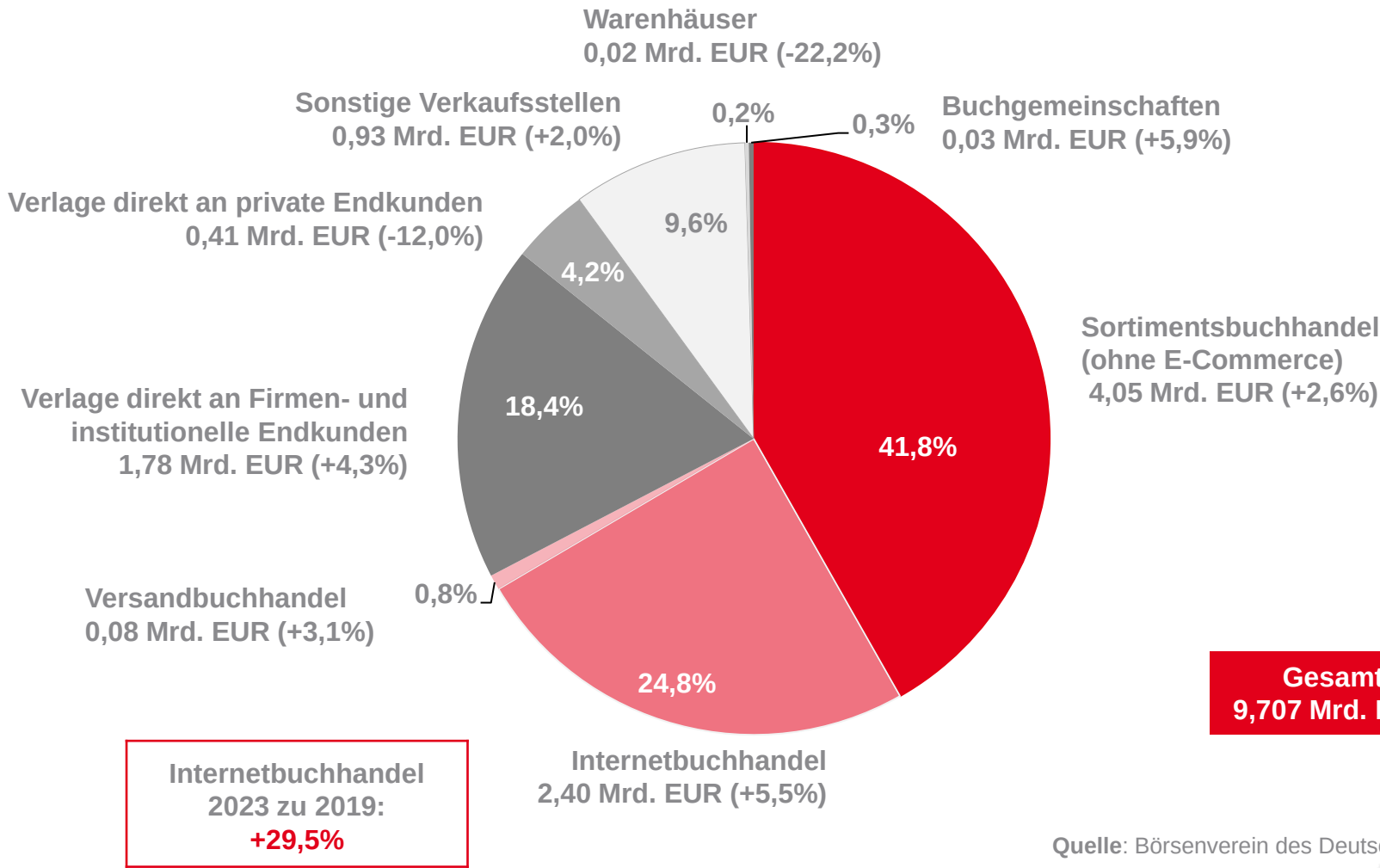


Umsatzanteile nach Vertriebswegen 2023

Geschätzte Umsätze mit Entwicklung zum Vorjahr (in Klammern)

MARKTKENNZAHLEN 2023

VERTRIEBSWEGE



Quelle: Börsenverein des Deutschen Buchhandels, 2024



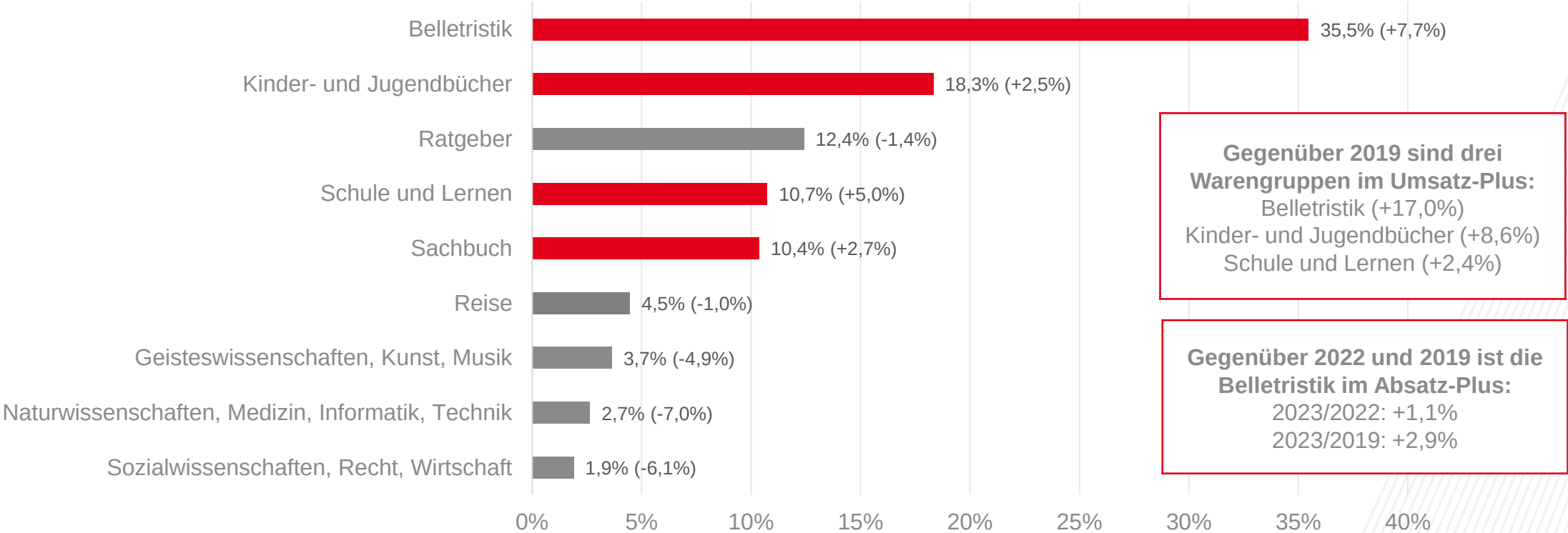
Umsatzanteile nach Warengruppen 2023

Mit Entwicklung zum Vorjahr

MARKTKENNZAHLEN 2023

WARENGRUPPEN

In Klammern: Veränderung zum Vorjahr



Vertriebswege: Sortimentsbuchhandel, Bahnhofsbuchhandel, Kauf- und Warenhaus, Elektro- und Drogeriemarkt (jeweils Barumsatz) sowie E-Commerce.
Editionsformen: Hardcover/Softcover, Taschenbuch, Hörbuch (physisch)
Quelle: © Media Control, 2023



Titelproduktion 2023: Erstauflagen, Übersetzungen, Lizenzen

Anzahl und Veränderung gegenüber Vorjahr

MARKTKENNZAHLEN 2023

TITELPRODUKTION

Erstauflagen

60.230 (-6,3%)

- Novitäten-Zahl 2023 verglichen mit 2022 rückläufig (wie schon zur Corona-Zeit: zurückhaltende Planung bei Marktunsicherheit)
- Rückgang quer durch alle Genres, auch bei den wichtigsten Kategorien, diese sind: Belletristik (Anteil an Titelproduktion: 18,5%) und Kinder- und Jugendbücher (12,5%)

Übersetzungen ins Deutsche

8.760 (-6,8%)

- Zahl der Übersetzungen nach Anstieg 2022 nun wieder gesunken und liegt nur knapp über dem niedrigen Corona-Jahr 2021
- Aber: Anteil an allen Erstauflagen nahezu gleichauf mit 14,5% (an Belletristik 25,6%, an Kinder- und Jugendbuch 23,5%, an Comics/ Cartoons 86,2%)
- Wichtigste Herkunftssprachen: Englisch, Japanisch, Französisch

Lizenzvergabe ins Ausland

6.527 (-1,9%)

- Weltpolitik hat großen Einfluss auf Lizenzgeschäft, v.a. der russische Angriffskrieg auf die Ukraine
- Lizenzgeschäft schon 2022 um 14,4% eingebrochen, nun nochmal leicht rückläufig
- Vor allem China und Russland, als die sonst wichtigsten Abnehmer (v.a. Kinder- u. Jugendtitel), liegen weit hinter 2021
- Anstieg bei Geschäft mit Ukraine

Quellen:

Erstauflagen und Übersetzungen: Deutsche Nationalbibliografie, VLB (Berechnungen: Börsenverein des Deutschen Buchhandels)

Lizenzen: Lizenzumfrage, Börsenverein des Deutschen Buchhandels



02

Der Buchmarkt 2023

Digitale Käufe

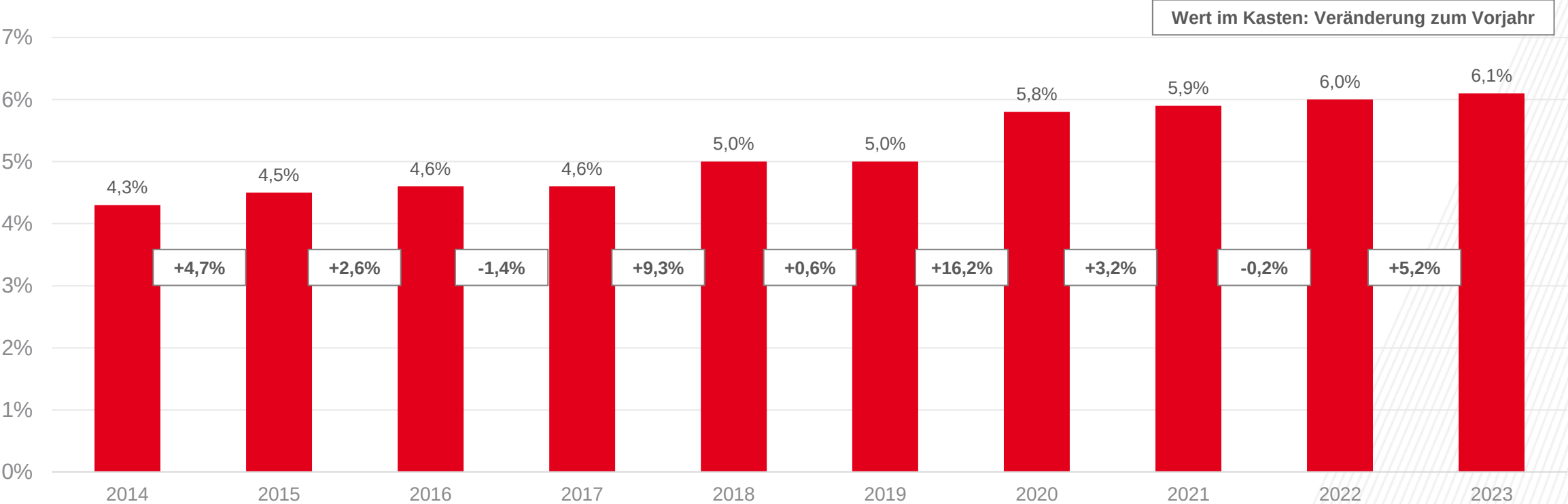


E-Book-Entwicklung 2014–2023

MARKTKENNZAHLEN 2023

Umsatzanteil und Umsatzveränderung

E-BOOKS



Basis: repräsentativ für 65,9 Mio. Personen (deutsche Wohnbevölkerung ab 10 Jahren),
Ohne Schul- und Fachbücher,
Erfasst werden **alle Käufe einzelner E-Books** ab einem Verkaufspreis von **0,49 Euro,**
Quelle: Consumer Panel Services GfK (MediaScope Buch)



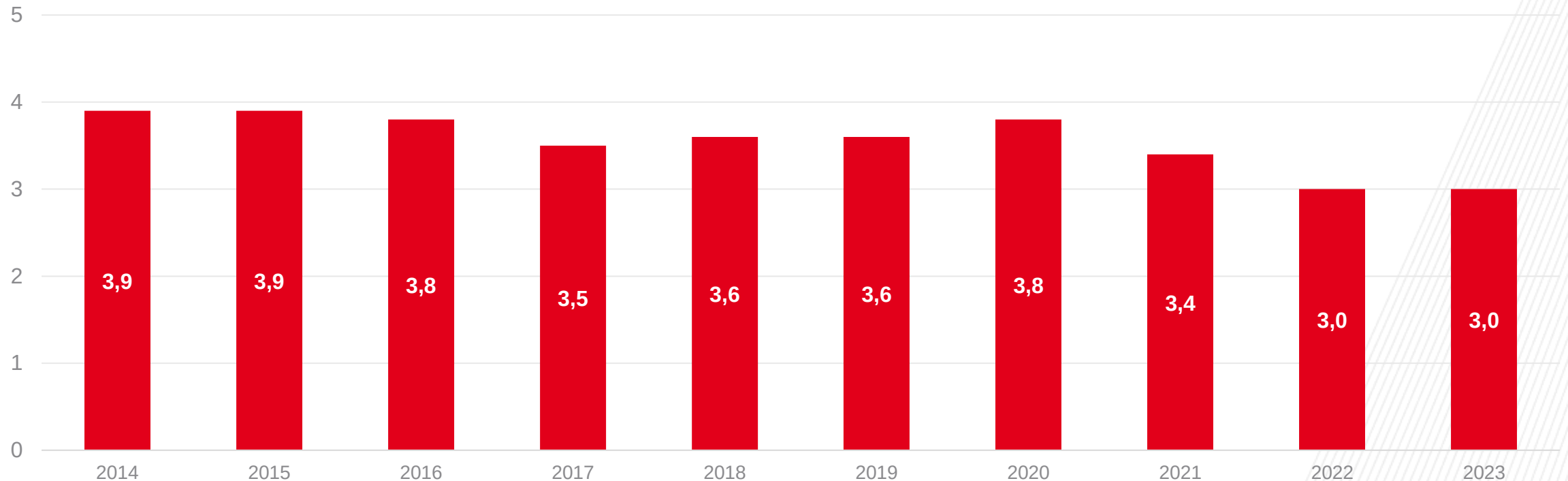
E-Book-Käufer*innen-Entwicklung 2014–2023

E-Book-Käufer*innen am Publikumsbuchmarkt: Anzahl

MARKTKENNZAHLEN 2023

E-BOOK-KÄUFER*INNEN

in Mio. Personen



Basis: repräsentativ für 65,9 Mio. Personen (deutsche Wohnbevölkerung ab 10 Jahren),
Ohne Schul- und Fachbücher,
Quelle: Consumer Panel Services GfK (MediaScope Buch)



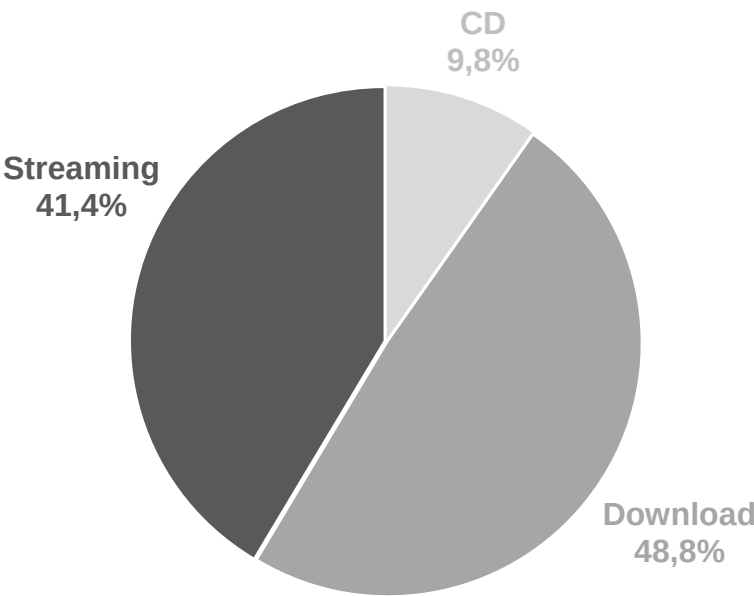
Umsatz mit Hörbüchern 2023

Umsatzanteile und Umsatzentwicklung 2023 zu 2022 und zu 2019

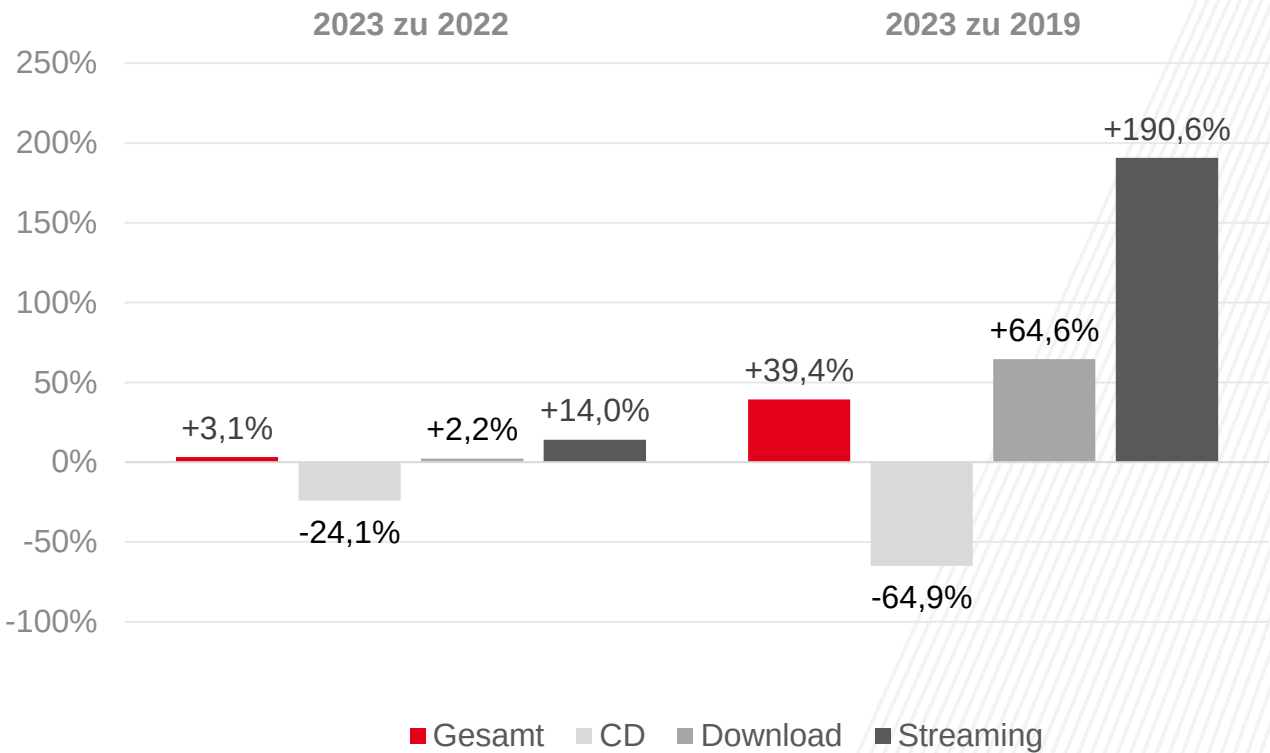
MARKTKENNZAHLEN 2023

HÖRBUCH

Umsatzanteile am Hörbuchmarkt



Umsatzentwicklung



Basis: Verlagsangaben im Rahmen des Media Control Hörbuch Kompass – einer Umsatzerhebung unter den deutschen Hörbuchverlagen und Hochrechnung auf die Grundgesamtheit (**Downloads:** z.B. iTunes, Google Play, audible [unter Downloads gezählt, da Abo-Modell auf Einzelabruf beruht]), **Abonnements:** z.B. BookBeat, Nextory, storytel)
Quelle: © Media Control, 2024



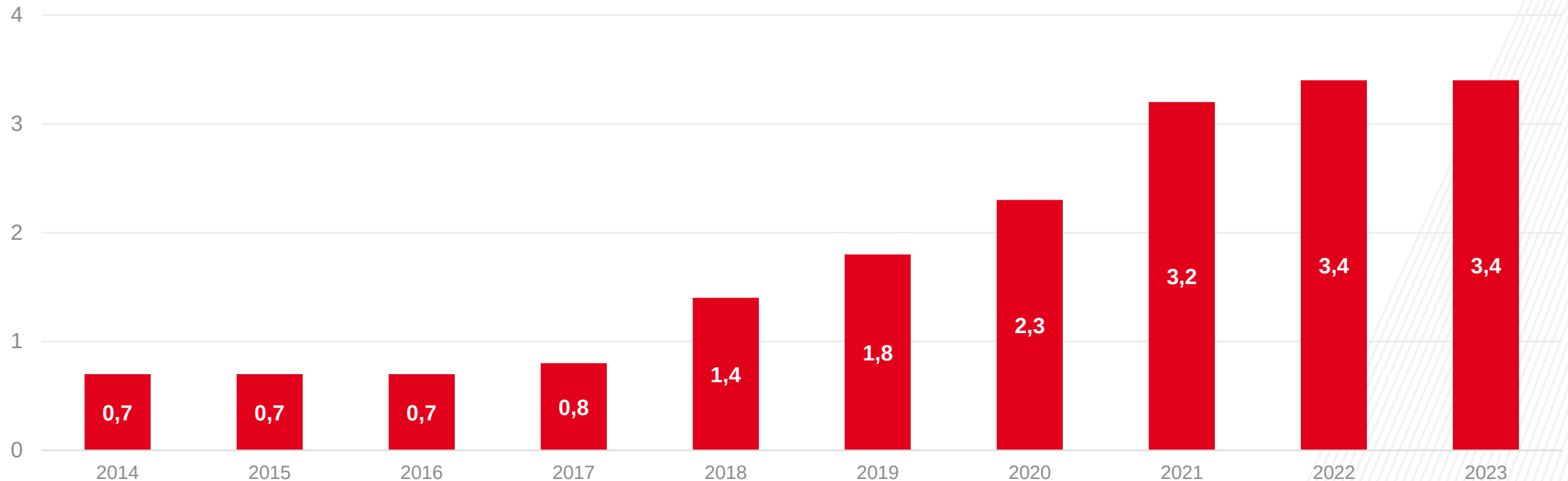
Käufer*innen digitaler Hörbücher 2014–2023

MARKTKENNZAHLEN 2023

Käufer*innen digitaler Hörbücher am Publikumsbuchmarkt: Anzahl

KÄUFER*INNEN DIGITALER HÖRBÜCHER

in Mio. Personen



Basis: repräsentativ für 65,9 Mio. Personen (deutsche Wohnbevölkerung ab 10 Jahren),
Digital: Downloads (z.B. iTunes, Google Play, audible [unter Downloads gezählt, da Abo-Modell auf Einzelabruf beruht]) **und Abonnements:** Da immer mehr Dienste sowohl E-Books als auch Hörbücher anbieten, werden hier ab 2023 explizit Personen gezählt, die im jeweiligen Jahr mindestens für einen Monat ein kostenpflichtiges Abonnement (bei z.B. BookBeat, Nextory, storytel) besaßen und dort auch Hörbücher gehört haben.

Quelle: Consumer Panel Services GfK (MediaScope Buch)



03

Der Buchmarkt 2023

Käufer*innen



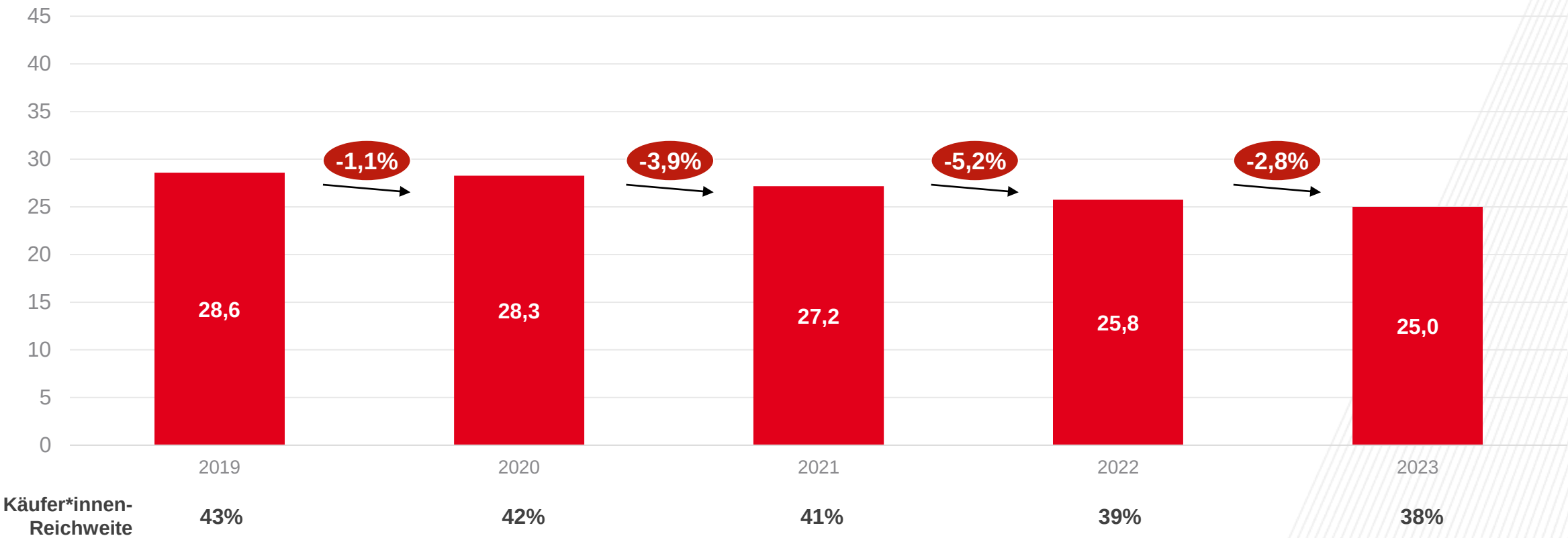
Käufer*innen-Entwicklung 2019–2023

Buchkäufer*innen am Publikumsbuchmarkt: Anzahl und Reichweite

MARKTKENNZAHLEN 2023

BUCHKÄUFER*INNEN

in Mio. Personen



Basis: repräsentativ für 65,9 Mio. Personen (deutsche Wohnbevölkerung ab 10 Jahren),
Ohne Schul- und Fachbücher, inklusive Downloads (Hörbücher und E-Books),
Quelle: Consumer Panel Services GfK (MediaScope Buch)



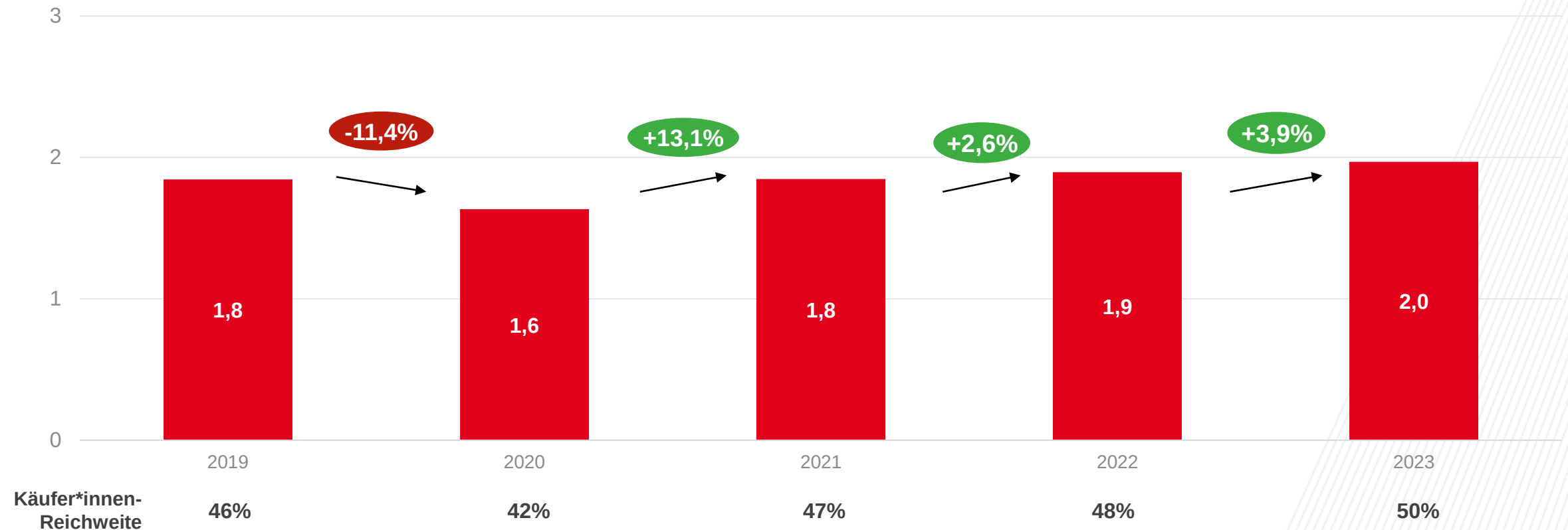
Junge Zielgruppen im Buchmarkt

10- bis 15-jährige Buchkäufer*innen am Publikumsbuchmarkt: Anzahl und Reichweite

MARKTKENNZAHLEN 2023

JUNGE BUCHKÄUFER*INNEN

in Mio. Personen



Basis: repräsentativ für deutsche Wohnbevölkerung von 10 Jahren bis 15 Jahren,
Ohne Schul- und Fachbücher, inklusive Downloads (Hörbücher und E-Books),
Quelle: Consumer Panel Services GfK (MediaScope Buch)

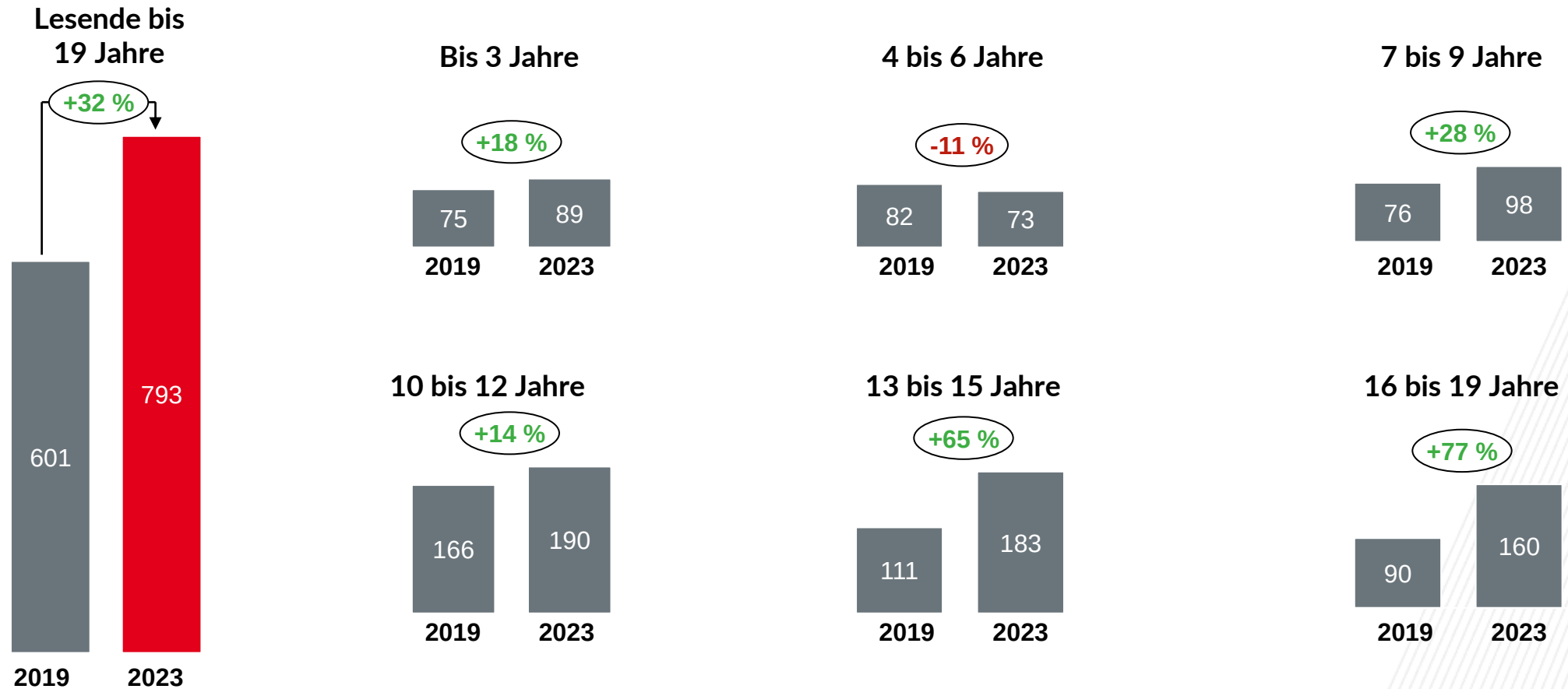


Junge Zielgruppen im Buchmarkt

MARKTKENNZAHLEN 2023

Lesende am Publikumsbuchmarkt: Ausgaben von und für Kinder und Jugendliche in Mio. €

AUSGABEN



Basis: repräsentativ für 65,9 Mio. Personen (deutsche Wohnbevölkerung ab 10 Jahren),
Quelle: Erhebung im Rahmen der „Bock auf Buch!“-Studie von Arbeitsgemeinschaft von
Jugendbuchverlagen (avj) und Börsenverein des Deutschen Buchhandels
durchgeführt von: Consumer Panel Services GfK (MediaScope Buch)



Junge Zielgruppen im Buchmarkt

Bedeutung von Social Media als Aufmerksamkeitsquelle

MARKTKENNZAHLEN 2023

IMPULSE



Social Media als Impulsgeber

Rund **ein Drittel** der jungen Menschen wird **über Social-Media-Kanäle** auf neue Bücher aufmerksam.

- 10- bis 15-jährige Lesende: 33%
- **16- bis 19-jährige Lesende: 38%**
- 20- bis 29-jährige Lesende: 30%

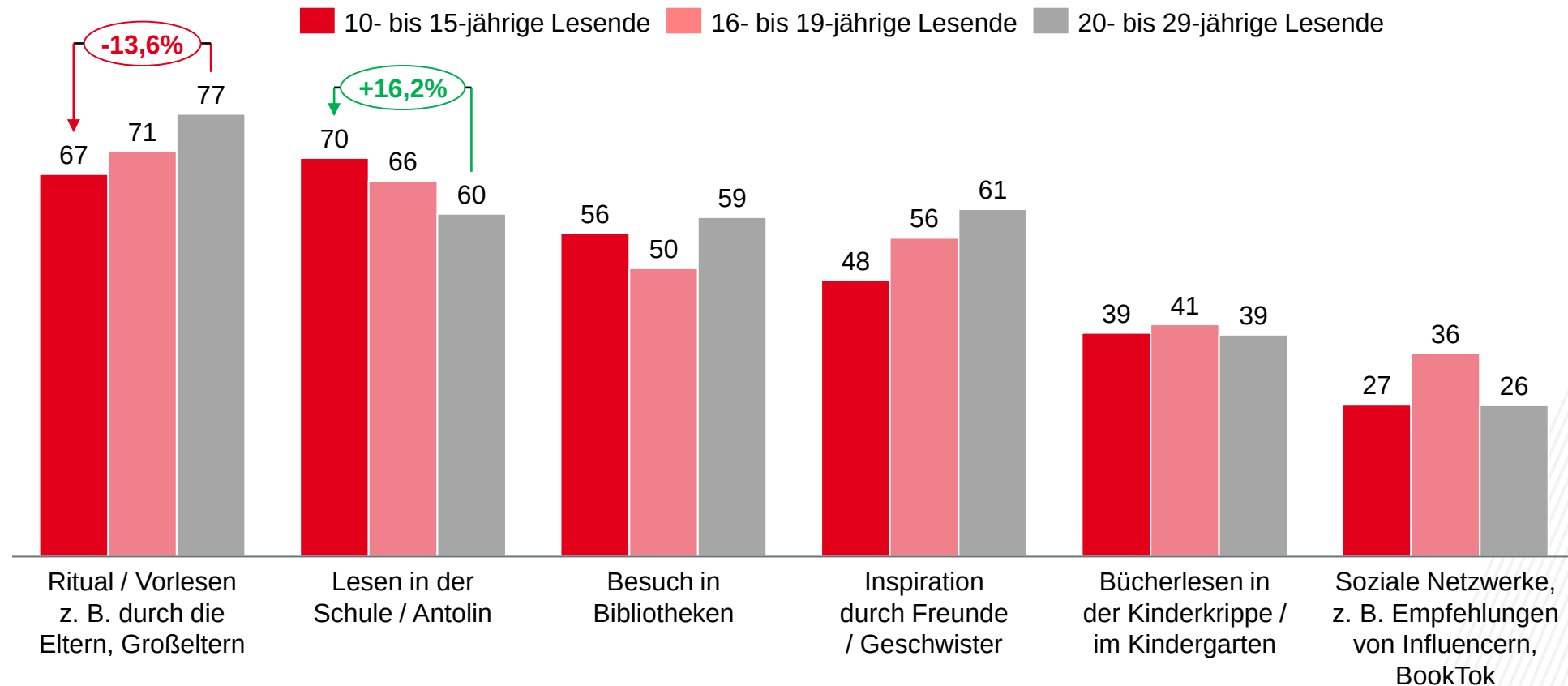


Junge Zielgruppen im Buchmarkt

MARKTKENNZAHLEN 2023

LESESOZIALISATION

Start ins selbständige Lesen: Anteil der Lesenden mit „trifft zu“ / „trifft voll zu“ in %



Frage: „Bitte gib an, was dich zum Lesen von Büchern gebracht hat.“

Quelle: Befragung im Rahmen der „Bock auf Buch!“-Studie von Arbeitsgemeinschaft von Jugendbuchverlagen (avj) und Börsenverein des Deutschen Buchhandels durchgeführt von: Consumer Panel Services GfK (MediaScope Buch)



04

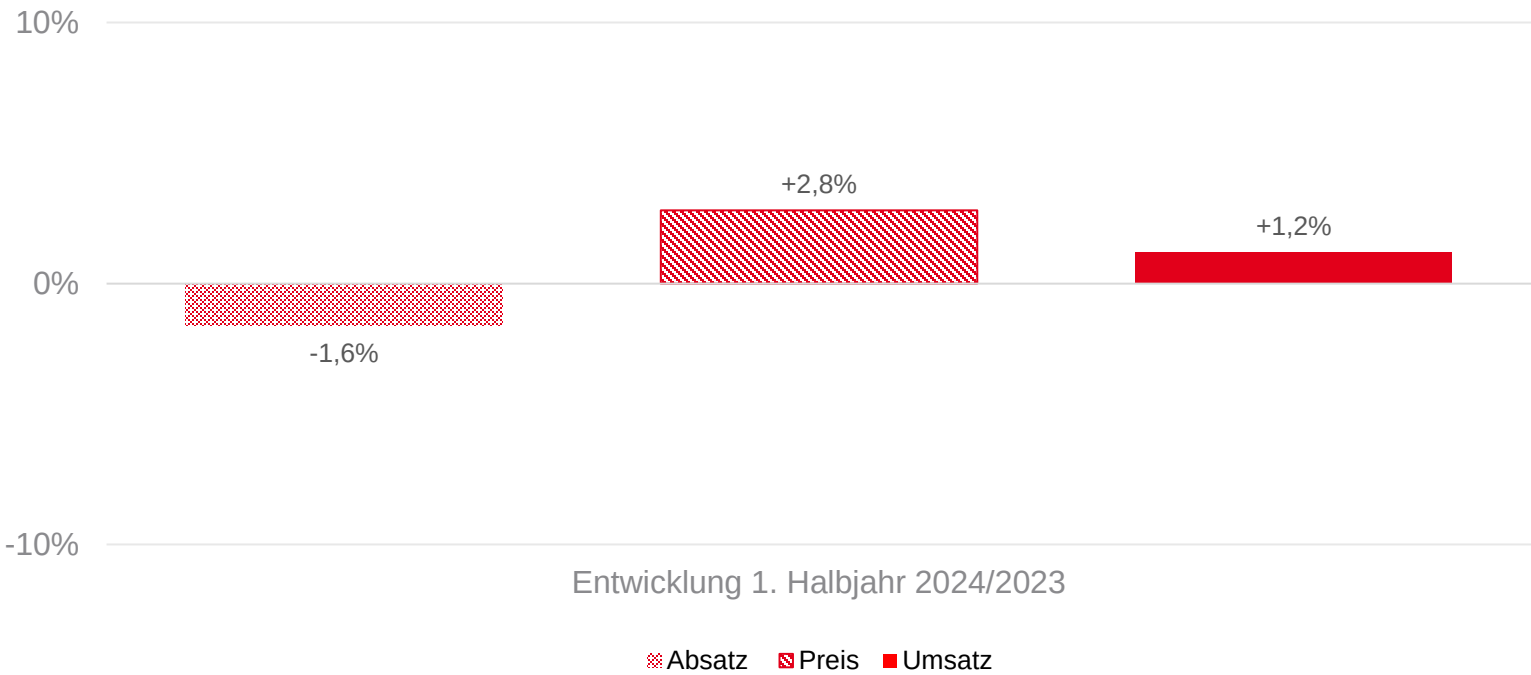
Der Buchmarkt 2024

Halbjahresbilanz und Ausblick



Buchmarkt: Halbjahresbilanz

Kumulierte Entwicklung im Buchmarkt 1. HJ 2024 zu 1. HJ 2023



Zwei zentrale Warengruppen sind gegenüber dem 1. Halbjahr 2023 im Umsatz-Plus:

Belletristik	+4,2%
Kinder- und Jugendbuch	+4,8%

Vertriebswege: Sortimentsbuchhandel, Bahnhofsbuchhandel, Kauf- und Warenhaus, Elektro- und Drogeriemarkt (jeweils Barumsatz) sowie E-Commerce
Quelle: © Media Control, 2024



Chancen, Herausforderungen und Rahmenbedingungen

› Chancen:

- Wachsendes Interesse junger Zielgruppen am Lesen
- KulturPass für 18-Jährige: wichtiges Instrument zur Ansprache eines jungen Kulturpublikums, Bücher weiterhin Nummer 1 bei Nachfrage; sollte trotz angespannten Bundeshaushalts erhalten bleiben.
- Und: Viele lesen nicht bzw. können es nicht. > dringender Handlungsbedarf angesichts kontinuierlicher Verschlechterung der Lesekompetenz

› Herausforderungen:

- Angespanntes Konsumklima gesamtwirtschaftlich und anhaltender Kostendruck
- Buchhandel: Nachfolgeproblematik, niedrige Frequenz in Städten > Initiativen zur Innenstadtbelebung gefragt
- Wachsender Bürokratie-Aufwand (z.B. Entwaldungsverordnung, Berichtspflicht Nachhaltigkeit, Quellensteuer Autor*innenhonorare) > betrifft Buchbranche sehr. Hier dringend Bürokratieabbau nötig!

› Rahmenbedingungen:

- Starke Rahmenbedingungen weiterhin nötig, keine weiteren Verschlechterungen tragbar
- Verlagsförderung zum Erhalt der Vielfalt auf dem Buchmarkt unbedingt erforderlich
- Bücher in den Medien > Literatur darf bei Rundfunkreformen nicht unter den Tisch fallen



Wie geht es dem Buchmarkt 2023/2024? Aktuelle Zahlen und Trends

Wirtschaftspressekonferenz

Frankfurt am Main, 4. Juli 2024